

# RS Lvwg 2019/12/18 LVwG-VG-9/001-2019

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 18.12.2019

## Rechtssatznummer

3

## Entscheidungsdatum

18.12.2019

## Norm

LVergabenachprüfungsG NÖ 2003 §6 Abs1

LVergabenachprüfungsG NÖ 2003 §14 Abs1

BVergG 2018 §21 Abs2

## Rechtssatz

Ob eine Prozesshandlung im eigenen oder fremden Namen gesetzt wird, ist nach deren objektivem Erklärungswert zu beurteilen (vgl VwGH Ra 2019/12/0040). Lässt sich aus ihr eine solche Zuordnung nicht treffen, liegt es an der Behörde, die Zurechnung durch entsprechende Erhebungen zu klären (vgl VwGH 2006/21/0159); ist sie hingegen unmissverständlich, ist ihr eine Umdeutung selbst dann verwehrt, wenn alleine diese dem Anbringen zum Durchbruch verhelfen könnte (VwSlg 18.668 A/2013).

## Schlagworte

Vergabe; Einstweilige Verfügung; Zuschlagserteilung; Untersagung; Bietergemeinschaft; Antragslegitimation;

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:LVWGNi:2019:LVwG.VG.9.001.2019

## Zuletzt aktualisiert am

25.02.2020

**Quelle:** Landesverwaltungsgericht Niederösterreich LVwg Niederösterreich, <http://www.lvwg.noel.gv.at>